**Grundschule Obering**

**Jahresrückblick 2017**

Liebe Eltern der Grundschule Obering, 31.01.2018

wie gewohnt möchte ich Ihnen am Anfang des Jahres wieder einen kleinen Rückblick auf verschiedene schulische Ereignisse anbieten.

Ich freue mich, wenn Sie weiterlesen.

**Das geschah 2017:**

* Zu Beginn des Schuljahres starteten wir mit **69 Schulanfängern** in drei ersten Klassen. Unsere **Schülerzahl** blieb damit konstant bei **310**.
* Auch der **offene Ganztag** war weiterhin mit 200 Kindern voll ausgebucht. Darüber hinaus wurde das Betreuungsangebot weiterhin stark genutzt und von über 30 Kindern wahrgenommen. Durch die Aufstockung des Containers auf dem Schulgelände haben wir dafür genügend Platz.
* Es kamen weiterhin Kinder zu uns, die wenig oder gar nicht deutsch sprechen. Die Familien sind **Zuwanderer** aus europäischen Staaten, aber auch Flüchtlinge aus Krisengebieten. Ich spreche von einer überschaubaren Anzahl von insgesamt 20 Kindern.

**Personell** gab es folgende Veränderungen im Kollegium: Es **verließen** uns: Frau Radicke (Versetzung in den Kreis Lippe), Frau Kaufmann (Versetzung nach Hiddenhausen), Frau Freundt (Rückkehr zu ihrer Stammschule „Förderschule Arche“), Frau Kowoll (Deutschlehrerin für Kinder mit geringem Sprachstand erhielt eine feste Stelle im Kreis Herford), Frau Wasserberg, Frau Holz und Frau Holtkamp (Mutterschutz / Elternzeit),

**Neu zu uns** kamen**:** Frau Glaub (unbefristete Anstellung), Frau Kühn (unbefristete Anstellung als Sonderpädagogin und Sportfachkraft) und Frau Berger (befristete Anstellung). Frau Berse kehrte in Teilzeit aus der Elternzeit zurück und übernahm die Sprachfördergruppen. Zwei Lehrerinnen der Wilhelm-Oberhausschule wurden mit jeweils 3 Wochenstunden zu uns abgeordnet, um den katholischen Religionsunterricht zu erteilen.

* Die **Schulpflegschaft** bestätigte Herrn Kohz (4d) als Elternvertreter und Frau Rothe (4c) als Stellvertreterin in ihren Ämtern. In den Vertrauensausschuss wurden Frau Witt (3c) und Frau Steinbarth (3c) als Ansprechpartnerinnen für Eltern gewählt.
* Im Bereich der **pädagogischen Schulentwicklung** haben wir folgende Schwerpunkte gesetzt:
  + Weiterführung der Fortbildungsreihe „ReLv“ (**R**echtschreiben **e**rforschen – **L**esen **v**erstehen: ein integratives Unterrichtskonzept zur Förderung der Basiskompetenzen Rechtschreiben und Lesen.): Bausteine „Lesen“ 1 und 2
  + Fortführung / Pflege der Absprachen zum Umgang mit Gewalt und Aggression
* **Höhepunkt des Jahres** war Ende Juni eindeutig der **Zirkus Dobbelino**.
  + Im Vorfeld führten wir das erste Mal einen **Sponsorenlauf** durch, um den Zirkus zu finanzieren. Unsere Kinder gaben alles und erarbeiten so rund 3000€! Dazu kommen noch Spenden von Banken und Stiftungen.
  + In der Projektwoche wurden Lehrkräfte und Erzieherinnen voll in das Training eingespannt und professionell vom sympathischen Zirkusteam unterstützt. Unglaublichen Einsatz zeigten eine **beeindruckende** **Anzahl** **von** **Vätern** beim Auf- und Abbau des großen Zeltes nebst Cateringzelt, unterstützt von ebenso **tatkräftigen Frauen**. Zur guten Laune trug der „Motivator“ Herr Kohz bei, der nebenher auch beim Grillen überzeugte.
  + Der **Förderverein** organisierte das Catering. Für rund 1200 Personen wurden Unmengen an Hot Dogs, Röstzwiebeln, Brötchen, Getränke, … herbeigeschafft. Unsere Schaustellerfamilien spendeten großzügig Süßigkeiten wie z.B. Lebkuchenherzen und mehr. Mit den Einnahmen waren wir nun auf der sicheren Seite bei der Finanzierung des Projekts.
  + Dank einer **gut funktionierenden Schulgemeinschaft** wurde der Zirkus ein voller Erfolg, zu dem alle Beteiligten beigetragen haben!

* Weitere **Aktivitäten, Feste und Projekte und kulturelle Veranstaltungen** möchte ich noch kurz erwähnen:
  + **Kinderkonzert** der Nordwestdeutschen Philharmonie im Januar
  + **Karnevalsfeier** mit großer Talentshow der Schüler/innen im Februar
  + Unser **Bürgermeister** Herr Kähler möchte, dass Herford sauberer wird. Er startet eine Aktion im März und wählt unsere Schule als Startpunkt aus. Die Kinder aus der 3a und der 4b sammeln mit Zangen ausgerüstet begleitet von Herrn Kähler und der Presse. Autogramme sind begehrt!
  + ein **Sportfest** im Juni bei gutem Wetter und mit über 40(!) Elternhelfer/innen
  + eine bewegende **Abschiedsfeier** aller Kinder mit schwungvollen Darbietungen für Frau Brücher vor den Sommerferien
  + Teilnahme am **Bewegungsfestival** im Ludwig-Jahn-Stadion mit über 400 Grundschüler/Iinnen
  + Besuch vom **DFB :** Profis trainieren an einem Schulvormittag mit Kindern
  + Besuch des **Weihnachtsmärchens** „Dornröschen““ im Dezember
  + In den Klassen 4 wird wieder wöchentlich eine Sportstunde **Basketball** von **Profis des BBG** erteilt. Der Förderverein zahlt.
  + **RAP-Projekt** in den vierten Klassen mit Daniel Schneider (Kultur & Schule) – jedes Kind erhält eine eigene CD, aufgenommen im mobilen Tonstudio
  + Teilnahme der zweiten Klassen am **Musikprojekt** „JeKits – Jedem Kind Instrumente, Tanzen, Singen“in Kooperation mit der Musikschule Herford für ein Schuljahr
  + Teilnahme an **Projekten** wie „Kulturstrolche“, „Mathe-Wettbewerb „Känguru“ „Schulobstprojekt“, „Teuto-Lab“, …

.

* Der **Förderverein** bestätigte den bestehenden Vorstand mit Frau Rothe (Vorsitzende), Frau Schmitt (Stellvertreterin) und Frau Bohrenkämper (Schatzmeisterin). Wieder übernahm der Verein die Kosten für den Flyer mit Terminen und praktischen Infos, den Sie alle zum Schuljahres-beginn erhalten. Wir danken für die Aufstockung der „Klassenkassen“ zu Beginn des Schuljahres, für die Kostenübernahme der einheitlichen Lernzeithefte für alle Kinder, für die Bezuschussung von Veranstaltungen für Ihre Kinder und von Klassenfahrten für bedürftige Familien. Leider haben wir zu wenige zahlende Mitglieder – wir brauchen Sie! Mit nur **einem Euro pro Monat** sind Sie dabei!
* Die Arbeiten für den **Neubau** begannen im November. Unser Parkplatz wurde aufgegraben, da dort der Hauptanschluss für die Kanalisation liegt. Von außen betrachtet ging es nur schleppend voran. Die Wetterlage erschwerte durch wochenlangen Regen die umfangreichen Ausgrabungen. Der Bauleiter blickt aber optimistisch in die Zukunft: „Wenn wir die Anschlüsse auf dem Parkplatz erst mal geschafft haben, könne Sie zugucken, wie es voran geht!“ Also: Wir behalten das Ziel „Fertigstellung des Neubaus im Oktober“ im Auge!

**☺** Am Rande noch ein **ungewöhnliches Ereignis**: Am 6. November fiel die Heizung aus – wir frieren einen Tag lang bei 14 – 16 Grad und es gibt das erste Mal „**kältefrei**“ für die Kinder am Folgetag!

Hier beende ich den kleinen Rückblick auf das vergangene Jahr 2017, freue mich auf ein spannendes neues Jahr und bedanke mich für Ihr Interesse.

Mit freundlichen Grüßen

Annette Sliwinski, Rektorin